**Messfeier am 06.12. 2011 AH Spalt**

**Einzug Ein Herz, das stets an andere denkt Gl 906, 1-3**

**Begrüßung der Gemeinde – Einführung**

**Schuldbekenntnis**

**Kyrie**

**Tagesgebet: Gott des Erbarmens,
 du hast allen Völkern der Erde das Heil zugesagt.
 Lass uns voll Freude
 das Fest der Geburt Christi erwarten
 und das große Geheimnis
 seiner Menschwerdung feiern,
 der in der Einheit des Heiligen Geistes
 mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit.**

**Lesung Jes 40, 1-11**

**Antwortgesang Kündet allen in der Not Gl 106,1-3**

**Evangelium**

 **Halleluja, Halleluja**

 **Nahe ist der Tag des Herrn;**

 **seht, er wird kommen, um uns zu retten.**

 **Halleluja**

 **Mt 18, 12-14 Von den 100 Schafen**

**Predigt**

**Glaubensbekenntnis Ich glaube Herr, dass Du es bist Gl 802**

**Fürbitten/Allgemeines Gebet**

**Jesus Christus, du bist der gute Hirt, der das Verlorene sucht und findet.**

**Erhöre unsere Bitten:**

 **s. Zettel**

**Denn du, Herr, sorgst dich um jeden Menschen und schließt keinen von deiner Liebe aus. Dir sei Dank und Lobpreis in Ewigkeit. Amen**

**Gesang zur Gabenbereitung Nimm auf, o heiliger Vater Gl 803**

**Sanctus Heilig bist Du großer Gott Gl 804**

**Dankhymnus Den Herren will ich loben Gl 261**

**Schlussgebet**

**Segen und Entlassung**



**Bischof Nikolaus, einer, der zu den Verlorenen ging**

### Lesung aus dem Buch Jesaja

**1Tröstet, tröstet mein Volk, spricht euer Gott.**

**2Redet Jerusalem zu Herzen und verkündet der Stadt, dass ihr Frondienst zu Ende geht, dass ihre Schuld beglichen ist; denn sie hat die volle Strafe erlitten von der Hand des Herrn für all ihre Sünden.**

**3Eine Stimme ruft: Bahnt für den Herrn einen Weg durch die Wüste! Baut in der Steppe eine ebene Straße für unseren Gott!**

**4Jedes Tal soll sich heben, jeder Berg und Hügel sich senken. Was krumm ist, soll gerade werden, und was hüglig ist, werde eben.**

**5Dann offenbart sich die Herrlichkeit des Herrn, alle Sterblichen werden sie sehen. Ja, der Mund des Herrn hat gesprochen.**

**6Eine Stimme sagte: Verkünde! Ich fragte: Was soll ich verkünden? Alles Sterbliche ist wie das Gras, und all seine Schönheit ist wie die Blume auf dem Feld.**

**7Das Gras verdorrt, die Blume verwelkt, wenn der Atem des Herrn darüber weht. Wahrhaftig, Gras ist das Volk.**

**8Das Gras verdorrt, die Blume verwelkt, doch das Wort unseres Gottes bleibt in Ewigkeit.**

**9Steig auf einen hohen Berg, Zion, du Botin der Freude! Erheb deine Stimme mit Macht, Jerusalem, du Botin der Freude! Erheb deine Stimme, fürchte dich nicht! Sag den Städten in Juda: Seht, da ist euer Gott.**

**10Seht, Gott, der Herr, kommt mit Macht, er herrscht mit starkem Arm. Seht, er bringt seinen Siegespreis mit: Alle, die er gewonnen hat, gehen vor ihm her.**

**11Wie ein Hirt führt er seine Herde zur Weide, er sammelt sie mit starker Hand. Die Lämmer trägt er auf dem Arm, die Mutterschafe führt er behutsam.**

(Kapitel 40,1-11)

### Aus dem Evangelium nach Matthäus

|  |  |
| --- | --- |
|  | **Mt 18, 12-14** |

*Gott will nicht, dass die Kleinen verloren gehen*

**In jener Zeit fragte Jesus seine Jünger:**

**12Was meint ihr?**

**Wenn jemand hundert Schafe hat**

**und eines von ihnen sich verirrt,**

**lässt er dann nicht die neunundneunzig**

**auf den Bergen zurück**

**und sucht das verirrte?**

**13Und wenn er es findet**

**- amen, ich sage euch:**

**er freut sich über dieses eine mehr**

**als über die neunundneunzig,**

**die sich nicht verirrt haben.**

**14So will auch euer himmlischer Vater nicht,**

**dass einer von diesen Kleinen verloren geht.**

**Fürbitten** Hl. Nikolaus 2011 Spalt AH

**Jesus Christus, du bist der gute Hirt, der das Verlorene sucht und findet.**

**Erhöre unsere Bitten:**

**Wir bitten Dich für alle Kinder:**

**Schenke ihnen Erwachsene, die ihre wahren Nöte bemerken**

**und eine Gesellschaft schaffen, in der sie froh aufwachsen**

**und ihre Fähigkeiten entfalten können.**

**Christus höre uns. A: Christus erhöre uns.**

**Wir bitten Dich für alle Senioren, deren Kräfte nachlassen:**

**Schenke ihnen Mitmenschen,**

**die ihre Ängste vor Verlusten ernst nehmen**

**und ihre Lebenserfahrungen zu schätzen wissen.**

**Wir bitten Dich für alle Berufstätigen und Ehrenamtliche,**

**die sich angesichts der vielen Nöte und Aufgaben**

**hilflos und überfordert fühlen:**

**Schenke Ihnen die Erkenntnis, dass sie nicht allein**

**alles schaffen und verantworten müssen.**

**Wir bitten Dich für unsere Verstorbenen, die mit uns hier Gottesdienst feierten und mit uns den Alltag teilten:**

**Schenke ihnen und allen Verstorbenen die ewige Freude bei Dir.**

**Denn du, Herr, sorgst dich um jeden Menschen und schließt keinen von deiner Liebe aus. Dir sei Dank und Lobpreis in Ewigkeit.**

**Amen**